

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

20.10.1855 (No. 288)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288.

Samstag den 20. Oktober

1855.

Bekanntmachung.

Das künstlich gearbeitete Blumenkörbchen, mit Loosnummer 155 gewonnen, kann bei der unterzeichneten Stelle in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1855.
Großh. Polizei-Bureau.

Versteigerung von herrenlosem Frachtgut.

Künftigen Mittwoch den 24. d. M.,
Morgens 9 Uhr, werden im Bureau der Materialverwaltung auf hiesigem Bahnhofe
38 1/2 Säcke Weizen
im Ganzen oder in schicklichen Abtheilungen versteigert, wozu die Lusttragenden eingeladen werden.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1855.
Verwaltung der Großh. Eisenbahn-Hauptwerkstätte und des Haupt-Magazins.
J. A. d. J.
Döber.

vdt. Biesels.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Steinstraße Nr. 23 ist sogleich oder auf den 1. November ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

Edl. der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 sind möblierte Zimmer sogleich zu vermieten, im untern Stock zwei Zimmer mit Kof, Küche, Mansarden, nebst Zugehör. Das Nähere im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Steinstraße Nr. 9, im zweiten Stock des Seitengebäudes, ist ein möbliertes, tapezirtes Zimmer zu vermieten und kann von einem soliden Herrn sogleich oder später bezogen werden. Näheres ebenfalls zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

In einer der schönsten Lagen der Stadt ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu beziehen. Zu erfragen Langestraße Nr. 207 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 44 ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

Zu vermieten.

Ein geräumiges Zimmer nebst Küche kann an eine solide Person gegen Bedienung eines einzelnen Herrn sogleich oder später abgegeben werden. Zu erfragen Kleine Spitalstraße Nr. 7 parterre.

Wohnungsgesuch.

Eine stille Familie sucht eine unmöblierte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Küche, Magdkammer, geschlossener Holzlage u. Keller. Adressen mögen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird eine tüchtige Köchin, welche sich auch allen andern häuslichen Geschäften unterzieht, sogleich unter annehmbaren Bedingungen in der Karlsstraße Nr. 4 in Dienst gesucht.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, nähen, waschen und putzen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 38.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche gut kochen kann und sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer stillen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen in der Eintracht, Karl-Friedrichstraße Nr. 30.

Kapitalien-gesuch.

Gegen mehr als doppelte Versicherung in Liegenschaften werden Kapitalien von 700 fl., 3200 fl., 7000 fl. und 10,000 fl. aufzunehmen gesucht. Die Verlagscheine liegen zur Einsicht parat im Commissionsbureau von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Gesuch.

Ein junger Mann sucht Beschäftigung als Diener in einem Geschäfte oder Privathause. Derselbe schreibt eine gute Handschrift, welche ihn auch zur Aushilfe in derartigen Arbeiten befähigt. Näheres Herrenstraße Nr. 58 im dritten Stock.

Dienstgesuch.

Ein stark gebauter junger Mensch von 16 Jahren sucht einen seinen Kräften angemessenen Dienst. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

Bauplatzverkauf.

In der Stephaniensstraße ist ein Bauplatz aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere bei Glaser **Fritz Wittwe**, Hirschstraße Nr. 20.

Bur Nachricht für Oekonomen.

In der Karlsstraße Nr. 4 ist täglich frisch ausgebrautes **Malz** zu haben.

Q. Venable
Hingfl. 23
morgens

imml.
Steiner.

by.

imml.
Beller.

imml.

2. imml. H.
Föhrenbach.

imml.
Christian Pfeife
in der Spitalstraße
Zingelstraße

by.

imml.
Steiner.

Seiertheim.

Bei Unterzeichnetem ist heute süßer Wein und
frisches Backwerk zu haben, wozu höflichst einladet
F. Reich, zum Stephanienbad.

Mühlburg.**Kirchweih- und Tanzbelustigungs-
Anzeige.**

Zur Abhaltung hiesiger Kirchweih empfehle ich
Sonntag den 21. d. süßen Durbacher Wein.

Montag den 22. dieses findet Tanzbelustigung
vom k. k. österr. Musikchor Benedek statt, zu welcher
ergebenst einladet

Schmidt, zum Hirsch.

Gegenstein.**Kirchweih-Anzeige.**

Nächsten Sonntag und Montag wird das Kirch-
weihfest hier gefeiert werden, wobei am Montag bei
dem Unterzeichneten Tanzmusik von der Musik des
1. Füsilier-Bataillons stattfindet, wozu unter Zu-
sicherung guter Speisen und Getränke höflichst ein-
ladet

Max Waibel, zum goldenen Anker.

Dankagung.

Tiefgerührt durch die aufrichtige, so tröstliche
Theilnahme an dem uns schmerzlich betroffenen
Verlust unserer innigst geliebten Gattin, Mutter
und Schwägerin, **Katharine Fahrer**, ge-
borene **Bindnagel**, sprechen wir hiermit
Denen, welche durch Begleitung der irdischen
Hülle zur Ruhestätte ihr die letzte Ehre erwiesen,
und dadurch ihre Gefühle für die Dahingeshie-
dene kund gaben, unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1855.

Die Hinterbliebenen.

Dankagung.

Für die vielen Beweise tröstlicher Theilnahme,
welche meiner lieben Frau, **Karoline Schweizer**,
geb. **Schwarz**, während ihres langen Krankenlagers
gezollt wurden, sowie für die Begleitung zu ihrer
Ruhestätte, spreche ich auf diesem Wege meinen
innigsten und tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1855.

Michael Schweizer,
Eisenbahnarbeiter.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 36 vom 18. Oktober 1855.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen

Er. Königl. Hoheit des Regenten.

Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich anädigst
bewogen gefunden: unter dem 8. Oktober d. J. den Finanz-

rath **Friedrich Schmidt** und den Ministerialassessor **Walli**
im Finanzministerium zu Ministerialräthen zu ernennen;
den Obergrenzkontrolleur **Ignaz Bögle** in Ueberlingen bis
zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand
zu versetzen.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der
Ministerien.**

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betreffend.
Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise
betreffend.

Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberrheinkreise
betreffend.

Die Staatsprüfung im Forstfache für das Jahr 1855 betr.
Die diesjährige dritte Gewinnziehung des Anlehens der
Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom
Jahr 1845 betreffend.

Das Bureau der vormaligen Infanterieregimenter betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

Am 9. August d. J. der Polizei- und Spielkommissär
Wolfram in Baden, am 13. September d. J. der Hof-
rath und Professor an der Universität Freiburg **Dr. Anton**
Mayer, am 21. September d. J. der pensionirte Pfarrer
Casimir Joseph Götz von Ettlingen, am 27. September
d. J. der Landesgestützkassier **Martin Krauß** in Karls-
ruhe, am 27. September d. J. der Amtsdirektor **Wilhelm**
Räber zu Waldkirch.

Im Saale des Museums.

Samstag den 20. Oktober 1855.

Concert

des Violinvirtuosen

Ernst Mascheck,

unter gefälliger Mitwirkung der Damen **Howiß**,
Hauser und **Rudolph** und der Herren **Grimminger**,
Strauß, **Berger** und **Segiser**.

Programm.

- 1) **Streich-Quartett** (C-moll) von Beethoven,
vorgetragen vom Concertgeber u. den Herren
Berger, **Strauß** und **Segiser**.
- 2) **Lied**, vorgetragen von Frau **Hauser**.
- 3) **Adagio** und **Mondo** für die Violine von
Vieuxtemps, vorgetragen vom Concertgeber.
- 4) **Quett**, vorgetragen von den Damen **Howiß**
und **Hauser**.
- 5) **Fantasie** für die Harfe, vorgetragen von
Frau **Rudolph**.
- 6) **Lied** mit obligater Violinbegleitung von **Kalli-**
woda, vorgetragen von Frau **Howiß** und dem
Concertgeber.
- 7) **Zwei Lieder**, vorgetragen von Herrn **Grim-**
minger.
- 8) **Caprice de Concert** für die Violine,
komponirt und vorgetragen vom Concertgeber.

Anfang Abends 7 Uhr.

Eintrittspreis an der Kasse 1 fl.

Billets à 48 kr. sind in den Musikalienhandlun-
gen der Herren **Bielefeld** und **Frey** zu haben.

Der Eintritt ist für das Gesammtpublikum.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 21. Okt. IV. Quartal. 112. Abonnementsvorstellung. Neu einstudiert: **Naoul der Blaubart.** Große Oper in 3 Akten, nach dem Französischen; Musik von Gretry.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

19. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 11"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 14	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 11	28" —"	"	trüb

*Unw.
Mittwoch*

Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

Ich erlaube mir, die seit dem Jahr 1828 bestehende, segensreich wirkende und als solid genügend bekannte Anstalt, welche unter **besonderen Vortheilen und Erleichterungen** nach 15 den Statuten angefügten Prämiensätzen, **Lebens-, Aussteuer- und Kapital-Versicherungen** übernimmt und **Leibrenten, Pensionen und Wittwengehalte** sichert, zur Benutzung und Betheiligung zu empfehlen.

Für den Betrag von **100 Gulden**, die nach dem Tode des Versicherten bezahlt werden, ist der **jährliche** sich gleich bleibende Beitrag — der in **monatlichen** oder **vierteljährigen** Terminen entrichtet werden kann — bei einem Eintrittsalter von

20 Jahren,	25 J.,	30 J.,	35 J.,	40 J.,	45 J.,	50 J.,
2 fl. 10 kr.	2 fl. 24 1/2 kr.	2 fl. 39 1/2 kr.	2 fl. 59 kr.	3 fl. 24 1/2 kr.	3 fl. 53 1/2 kr.	4 fl. 32 kr.
		55 J.,	60 J.			
		5 fl. 18 3/4 kr.	6 fl. 21 1/2 kr.			

wobei ich **ausdrücklich** darauf aufmerksam mache, daß oben angebeutete Art von Versicherungen auf **Dividenden** Anspruch hat, wodurch die **jährlichen Beiträge** namhaft **gemindert** werden.

Prospecte, Statuten, Antragsformulare, wie jede gewünscht werdende Auskunft ertheilt unentgeltlich
Karlsruhe, im Oktober 1855.

Wilhelm Hofmann,

Hauptagent für das Großherzogthum Baden.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Müller, Part. v. Weissenau.
Hr. Jordan, Kfm. v. Berlin. Hr. Peumann, Kaufm. v. Dresden.

Deutscher Hof. Hr. Scholter, Holzhdl. v. Fraßelt.
Hr. Reichenstein, Maurermeister von Waghäusel. Hr. Renne, Architekt von Hamburg.

Englischer Hof. Frau Gräfin v. Degensfeld v. Schomburg.
Hr. Lotter und Hr. Kaiser, Kaufl. von Frankfurt.
Hr. Cavallo, Kfm. v. Wildbad. Hr. Segner, Kfm. v. Gailw. Hr. Reichard u. Hr. Kauhager, Rent. v. München.
Hr. Kutz, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Kreidel, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Hamburger mit Fam. von Berlin.

Erbprinzen. Hr. D. und Hr. A. van Schiltails und Hr. J. van Römpe, Rent. v. Gröningen. Hr. v. Adelsheim, Rittmeister v. Adelsheim. Hr. Schäfer, Rent. v. Straßburg. Hr. Sander, Rent. mit Ved. v. Augsburg.
Hr. Lefevre, Postbeamter v. Straßburg. Hr. Blessig, Rent. von Achern. Hr. Werner, Kfm. v. Wien. Hr. Haumann, Kfm. v. Prag. Hr. Reischel, Kfm. mit Frau v. Dörten.
Hr. Rau, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Jakobsohn, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Kirckoff, Kfm. v. Breslau. Hr. Graf v. Sparre von Stockholm. Hr. Graf Lippe, königl. württ. Oberstleuten. von Stuttgart. Hr. Offensand, Rent. von Baden. Hr. Zahn, Rent. m. Frau v. Basel. Hr. Melerio, Kaufm. v. Baden. Hr. Sportleder, Kaufm. v. Frankfurt.

Fräul. Dabertow von Düsseldorf. Hr. Baron v. Stetten v. Schloß Stetten. Hr. Bonhard, Oberstleuten. v. Hannover. Hr. Klein, Oberbereiter v. Stuttgart. Hr. Uhlmann, Kaufm. von Düren. Hr. Baron v. Breuning von Stuttgart. Hr. Kruse, Rent. von Baden. Hr. Ribes, Rent. von Paris.

Goldener Adler. Hr. Zehme, Direktor der Gewerkschule von Hagen. Hr. Merz, Amtschirurg v. Freiburg. Hr. Gebr. Müste, Lehrer v. Breisach. Hr. Kinkel, Mehlhändl. v. Hirschhorn. Hr. Derzenbach, Müller v. Münchzell. Hr. Robert, Kfm. v. Mannheim. Hr. Koblhagen, Kfm. v. Neuwied. Hr. Maybaum, Rent. mit Frau von Dessau. Hr. Eisler, Fruchthändler v. Ulm. Hr. Barth, Kaufm. v. Wildbad. Hr. Inneiche, Kaufm. v. Waldshut. Hr. Huber, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Pest, Rent. von

Bammenthal. Hr. Adam, Rent. von Ladenburg. Hr. Meier, Bürgermstr. v. Gundenheim. Hr. Köhler, Kunstmüller v. Gensbach. Hr. Schrend, Gutsbesitzer von Hall. Hr. Kaillard, Kfm. v. Basel. Hr. Levis, Handelsm. v. Reilingen. Hr. Weindel, Geometer von Bruchsal. Frau Will von Pforzheim. Hr. Gistler, Kaufm. v. Remschied. Hr. Huber, Bierbrauer v. Achern. Hr. Wardenwick, Bijoutier von Bern.

Goldenes Kreuz. Hr. Aeyer und Hr. Sauth, Part. von Manchester. Hr. Dörr, Kaufm. von Neustadt. Hr. Störting, Kfm. v. Isertohn. Hr. Diehl, Kfm. v. Mainz. Hr. Stuppe, Bergingenieur von Stockholm. Hr. Pilger, Part. v. Essen. Hr. Tomas, Baumeister v. Neuf. Hr. Pilger, Fabr. v. Enepp. Hr. Thiele, Part. v. Orleans. Hr. Kirchner, Part. v. Heidelberg. Hr. Löwe, Kfm. und Hr. Strohmann, Part. v. Frankfurt. Hr. Mathis, Kfm. von Köln. Hr. Steinmes und Hr. Klein, Gastwirthe v. Baden. Hr. Gottlieb, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Röber, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Lämle, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Weber, Artillerie-Offizier v. Landau. Hr. Hammecher, Kaufm. v. Neuf. Hr. Christener, Kaufm. v. Langenau. Hr. Krämer, Polytechniker v. St. Ingbert. Hr. Treber, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Dörfel, Kaufm. v. Eisenstock. Hr. Reis, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Huber, Kaufm. v. Bremen. Hr. Fellsheimer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schwab und Hr. Normand v. Lachaurdefonds.

Goldener Ochse. Hr. Stolz, Posthalter v. Weil die Stadt. Hr. Lotholz, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Reube, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bernchen, Kaufm. v. Buchau. Hr. Brodbeck, Kunstmüller von Ehlingen. Hr. Albrecht, Kaufm. v. Mannheim.

Zähringer Hof. Hr. Dr. Felder v. Stuttgart. Hr. Gamm, Professor v. Felsenhorn. Hr. Rappard, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Kublmeier, Offizier und Hr. Feist, Part. von Posen. Hr. Ruthorb, Part. von Ludwigsburg. Hr. Biedemann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Brandt, Kfm. v. Eisenstock. Hr. Gieringer, Badmeister v. Griesbach. Hr. Lamers, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Thalheimer, Kfm. v. Niederstetten. Fräul. v. Neindorf von Coblenz. Hr. Dr. Lipp, Hofchauspieler v. Hannover. Hr. Retzer, Professor und Hr. Ploek, Bildhauer von Stuttgart. Hr. Bischoff, Kaufm. von Würzburg. Hr. Bickel, Kaufm. von Mainz. Hr. Weyermann, Kaufm. v. Dülken.

Rebigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.